Mohr & Winter (Heidelberg), Jakob Christian Benjamin Mohr, Christian Friedrich Winter an August Wilhelm von Schlegel Heidelberg, 19.06.1821

Empfangsort	Bonn
Handschriften-Datengeber	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
Signatur	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.16,Nr.63
Blatt-/Seitenzahl	1 S. auf Doppelbl., hs. m. U. u. Adresse
Format	23,6 x 19,4 cm
Bibliographische Angabe	Jenisch, Erich (Hg.): August Wilhelm Schlegels Briefwechsel mit seinen Heidelberger Verlegern. Festschrift zur Jahrhundert-Feier des Verlags Carl Winters Universitätsbuchhandlung in Heidelberg 1822–1922. Heidelberg 1922, S. 174.
Editionsstatus	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22];https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/3932.

[1] Euer Hochwohlgebohren
gefälliger Erwiederung auf unser ergebenst jüngstes Schreiben haben wir noch zu hoffen. Heute wollen wir uns bloß die Ehre nehmen zu fragen ob Sie anl[iegende] kleine Rech[nungen] anerkennen u[nd] uns erlauben wollen selbige für Ihre werthe Rech[nun]g zu zalen.
Mit vollkommenster Hochachtung
Euer Hochwohlgebohren
geh[orsamste] D[iene]r
Mohr u Winter
Heidelberg am 19. **Juni** 1821.
Herrn
Prof[essor] A. W. v. Schlegel Hochw[ohlgebohren]
in **Bonn**.
[2]
[3]
[4]

Orte

Bonn

Heidelberg